

SPERRFRIST: 6.11., 14:30 Uhr

Vorbilder für Klimaanpassung: Bundesumweltministerin **PRESSEMITTEILUNG** Svenja Schulze verleiht „Blauen Kompass“ 2020

Umweltbundesamt würdigt vier Projekte für vorbildhaften Umgang mit Klimafolgen aus / Sieger aus Bayern, Hessen, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz



Berlin, 06. November 2020. Die Gewinner des bundesweiten Wettbewerbs „Blauer Kompass“ stehen fest. Bundesumweltministerin Svenja Schulze hat die vier Gewinner aus Bayreuth, Hanau, Selsingen und Trippstadt am Nachmittag im Bundesumweltministerium in Berlin ausgezeichnet: ein widerstandsfähiger Klimawald, urbanes

Grün als kühle „Oase“ inmitten einer heißen Stadt, Klimabaustoffe aus natürlichen Ressourcen und ein Coachingprogramm für Kommunen zur Klimawandelanpassung.

Mit dem „Blauen Kompass“ ehrt das Umweltbundesamt bereits zum vierten Mal lokale und regionale Maßnahmen. Die Projekte helfen bei der Vorbereitung auf die Folgen des Klimawandels, wie beispielsweise Hitzewellen oder Stürme. Die Organisation der diesjährigen Wettbewerbsrunde hat die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online (www.co2online.de) übernommen.

Die Gewinner des „Blauen Kompass“ und ihre Projekte

Kategorie 1: private oder kommunale Unternehmen

HanseGrand Klimabaustoffe, 27446 Selsingen – „Klimabaustoffe als Reaktion auf den Klimawandel“: Durch die Entwicklung von Klimabaustoffen sind neuartige, offenporige Wegedecken möglich. Die Wasser- und Luftdurchlässigkeit der Klimabaustoffe befördert ein positives Mikroklima. Dies ist vor allem in urbanen Räumen notwendig.

Kategorie 2: Bildungs- und Forschungseinrichtungen

Bayreuther Zentrum für Ökologie und Umweltforschung (BayCEER), 95448 Bayreuth – „Klimawald Bayreuth“: Mit dem Klimawald ist ein erster hoffentlich widerstandsfähiger Wald entstanden. Durch die CO₂-Speicherung kann er nicht nur einen positiven Beitrag zum Klimaschutz leisten, sondern zugleich einen Temperaturanstieg von mindestens 2 Grad Celsius tolerieren. So ist er bestmöglich an klimatische Veränderungen angepasst.

Telefon: +49 30 76 76 85-0
Telefax: +49 30 76 76 85-11

www.co2online.de
presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin
Deutschland

Geschäftsführerin:
Tanja Loitz

Münchner Bank eG
Konto: 732 362
BLZ: 701 900 00

Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Finanzamt für
Körperschaften Berlin I:
27/601/50125



Kategorie 3: Vereine, Stiftungen und Verbände

Stiftung für Ökologie und Demokratie e. V., 67705 Trippstadt (Pfalz) – „KlimawandelAnpassungsCOACH RLP“: Das Projekt berät und unterstützt ausgewählte Kommunen und Kreise in Rheinland-Pfalz bei der Anpassung an die Folgen des Klimawandels sowie bei der Integration des Themas in Verwaltungsabläufe.

Publikumspreis

Freundes- und Förderkreis GLEKS (Eugen-Kaiser-Schule), 63452 Hanau: „GLEKS - Grüne Lernlandschaften Eugen-Kaiser-Schule“: GLEKS ist ein grünes Großprojekt der Eugen-Kaiser-Berufsschule, das als Lernort und Begegnungsstätte für die Schule und den Stadtteil dient. Im Fokus steht das Urbane Grün als realer Lösungsbeitrag für eine nachhaltige Stadtentwicklung.

160 Bewerbungen und mehr als 19.600 Stimmen

Nach einer Vorauswahl durch das Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) hat eine Experten-Jury die Preisträger des „Blauen Kompass 2020“ aus 160 eingereichten Bewerbungen ausgewählt. Bei der Online-Abstimmung um den Publikumspreis hat co2online rund 19.600 Stimmen gezählt.

Hinweis für die Redaktionen:

Gerne vermitteln wir Kontakt zu den Preisträgern. Druckfähige Pressebilder sowie weitere Informationen zu den Projekten finden Sie unter www.co2online.de/blauer-kompass.

Über den Wettbewerb „Blauer Kompass“ und die co2online gemeinnützige GmbH

Das Kompetenzzentrum Klimafolgen und Anpassung im Umweltbundesamt zeichnet bereits zum vierten Mal erfolgreiche Anpassungsprojekte mit dem „Blauen Kompass“ aus. Bewerben können sich Unternehmen, Bildungs- und Forschungseinrichtungen, Stiftungen, Vereine und Verbände. Die gemeinnützige co2online GmbH (<https://www.co2online.de>) hat zum zweiten Mal die Organisation des Wettbewerbs übernommen.

co2online setzt sich dafür ein, den klimaschädlichen CO₂-Ausstoß zu senken. Seit 2003 helfen die Energie- und Kommunikationsexperten privaten Haushalten, ihren Strom- und Heizenergieverbrauch zu reduzieren. Mit onlinebasierten Informationskampagnen, interaktiven EnergiesparChecks und Praxistests motiviert co2online Verbraucher, mit aktivem Klimaschutz Geld zu sparen.

Kontakt:

Isabel Parvati Peter
co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstr. 9
10829 Berlin
Tel.: 030 78 09 665 – 23
Fax: 030 78 09 665 – 11
E-Mail: Isabel.Peter@co2online.de
www.co2online.de/twitter
www.co2online.de/facebook